

Raze to the Ground

Von MangaManiacKyo-Chan

Kapitel 2: The Truth

Chapter two: The Truth

"Was machst du da?" Fragte Maru und legte sein Kinn auf die Lehne des Sofas. "Lesen! Siehst du das nicht?" Entgegnete Ueda und verdrehte die Augen. Plötzlich flog die Türe auf und ein völlig verkaterter Kame kam herein gekrochen."Ohhhhhhh, mein Schädel ..." "Da hättest du nicht so viel trinken sollen..", entgegnete Koki."Ich zum Beispiel hab überhaupt keinen Kater!" "Aber sicher doch.", entgegnete ein grinsender Taguchi und klopfte Koki auf die Schulter. "Uuuuurgh....Junno." Jins Blick fiel auf den lesenden Ueda "Wo warst du gestern eigentlich? Wie bist du Hina entkommen?" Ueda sah auf. "Ich war müde und bin früher nach Hause gegangen." "Das muss gefeiert werden! Er entkam Hina! Das is mein Junge!", jubelte Junno und schlug Ueda freundschaftlich auf die Schulter. "Au..!" Ueda zuckte zusammen. "Was hast du?" Auf einmal stand ganz KAT-TN um ihn herum und beobachtete ihn besorgt. Sah man den blauen Fleck? War die Schminke verwischt? Uedas Gedanken überschlugen sich. "Hab ich zu feste Geschlagen?", fragte Junno."Das tut mir leid." "Nein.", murmelte Ueda und rieb sich die Schulter. "Ich bin nur etwas empfindlich heute.." Die anderen nickten und drehten sich um, um sich umzuziehen. Nur Maru blieb hinter ihm stehen."Du weißt dass du mir alles erzählen kannst?" Die dunklen Augen des Älteren starrten tief in die seinen.

Ueda verzog sein Gesicht zu einem Lächeln und entgegnete:" Natürlich, aber es ist nichts." Maru blieb jedoch stehen, und schaute ihn weiter besorgt an. "Ehrlich" Maru wandte sich ab, ging ein paar Schittte in Richtung Schrank, blieb dann aber noch einmal stehen und flüsterte, sodass nur Ueda es hören konnte: " Ich bin da, wenn du es mir erzählen willst..." Wartete aber nicht sondern ging sich umziehn.

" Tatsuya, warum ziehst du dich nicht um?", fragte Junno Ueda als er schon fertig war. " Ähhh.. Ich habe meine Sachen vergessen.", log Ueda. Er hatte sie natürlich nicht vergessen, aber wenn er sich vor den anderen umziehen würde, würden sie seine blauen Flecke sehen. "Du kannst meine Ersatzsachen haben.", schaltete sich Koki in das Gespräch ein. "Ähhh Nein, ich glaub, ich äh, ich mach das gleich, ich muss aufs Klo!" Koki hob eine Augenbraue, doch er ließ ihn gehen. Als Ueda die Tür hinter sich geschlossen hatte ging er gaaaaaanz langsam in Richtung Klo, er musste nur so lange brauchen bis die Probe begann, dann hätte er die Umkleide für sich. Aber es würde trotzdem nicht lange dauern, bis die anderen es herausfinden würden, sie waren ja nicht doof. Ueda zermartete sich den Schädel, wieviel Zeit er wohl noch hatte.

Währenddessen wurde in der KAT-TUN Umkleide heiß diskutiert."Maru was hat er? Du

kennst ihn doch am besten. Dieser Ueda hier ist nicht normal! Das merkt doch ein Blinder mit Krückstock!" "Nein Jin echt? Toll, dass du auch mal was gemerkt hast, so geht das doch schon seit Wochen!" rief Koki. "Aber so schlimm wars noch nie.", murmelte Junno, sein typisches lächeln war nicht mehr zu sehen. "Ich wette es hat was mit Ryo zu tun.", kombinierte Kame. "Herr Gott! Kame, es hat immer etwas mit Ryo zu tun", schrie Koki und hob die Hände zum Himmel. "Ich hab ja gehört, sie waren mal zusammen." Plötzlich bekam Kames Stimme einen dramatisch-melancholischen Unterton: "Ueda's Herz schmerzt! Jedes mal, wenn er Ryo sieht!" "KAME!!!" "Hat er dir das nicht erzählt Maru?" "Nein. Früher hat er mir immer alles erzählt aber seit einiger Zeit erzählt er gar nichts mehr." Maru guckte traurig gen Boden. Junno kam und setzte sich neben ihn. "Hör auf dein Herz Ueda!! Irgendwann, irgendwann wird Ryo merken was er für einen Fehler begangen hat!! Er hätte dich nicht verlassen dürfen! Nein! Er-" Batsch. Plötzliche Stille. Kame lag auf dem Boden mit dem Gesicht nach unten, über ihm ein vor Wut schnaufendem Maru. " Hör auf so ne Sch**ße zu erzählen!!!" Kame rappelte sich wieder auf. " Ooooh Maru ist eifersüchtig! Princess Ueda wird umworben von den zwei heißen Prinzen, zwischen denen er sich nicht entscheiden kann. Wen wird er wählen? Den, der besser aussieht? Den Sexy Osaka Man oder den sensiblen Koalabären Maru? Ooooooh Maru ihr wärt ein so süßes Paar. Ihr-" Batsch! "Jetzt kann selbst ich dein Gequatsche nicht mehr ertragen Kame...", seufzte Jin, setzte sich auf Kames Rücken und sah nicht so aus als würde er in nächster Zeit wieder aufstehen. "Ich meine es jetzt mal ernst." Alle sahen sich um. "Irgendwas stimmt wirklich nicht mit ihm" Junno starrte in weite Ferne. Kein Lachen, nichts. Er meinte es ernst. " Aber was können wir machen? Wenn er es uns nicht sagen will, können wir ihm nicht helfen.", seufzte Maru. Und sie verfielen in tiefes Schweigen.

Als Ueda zurückkam war er überrascht. Die Umkleide war wirklich leer .Noch nie hatte ein Plan von ihm funktioniert. Hatten die anderen was gemerkt? Oder waren sie wirklich schon zu den Proben gegangen und hatten ihn vergessen? Ueda war es egal, er zog sich um und ging zu den Proben.

Doch dann fiel ihm ein, was er den ganzen Vormittag verdrängt hatte. Er hatte nur daran gedacht, wie er seine Freunde davon überzeugen könnte, dass alles in Ordnung sei, sodass er vergessen hatte, warum alles nun mal nicht in Ordnung ist. Und da stand er auch schon, zusammen mit seinen Bandmitgliedern, lachend und scherzend. In seinem Probekostüm, dass, so musste Ueda zugeben, ihm recht gut stand. Plötzlich wandte sich Ryo zu Ueda um und warf ihm einen von seinen niederschmetternden Lächeln zu von der Sorte: Ich-bin-cooler-stärker-gutaussehender-und-auch-sonst-besser-wie-du. Er wandte sich zu Shino um und flüsterte ihm etwas ins Ohr. Darauf grinste nun auch Shino ihn herablassend an. Er hatte es ihm erzählt. Nicht schlimm genug, dass er Ueda verprügelte, er musste auch noch damit angeben. Ohne nachzudenken oder es selbst zu bemerken klammerte er sich an Marus Arm, woraufhin bei Kanjani 8 Gelächter ausbrach. "Mmmmh... Tatsuya." Ueda blickte zu Maru hinauf. "Ja?" "Mein Arm" "Oh!", rief Ueda und errötete, ließ aber den Arm los. Sonst verliefen die Proben eher unauffällig und ohne Zwischenfälle.

Ueda war sofort nach Probenschluss verschwunden und Maru wollte auch gehen, als ihm der Blick einfiel mit dem sich Ueda und Ryo ansahen. Sie sahen niemanden sonst so an, konnte es etwa sein das Kame Recht hatte...-? Nein, ganz bestimmt nicht, aber trotzdem ging er in Richtung Umkleideraum der Kanjanis, denn er wollte wissen was los war und vielleicht konnte Ryo es ihm sagen. Schon von weitem hörte er Gelächter

und Gejohle. Er blieb vor der Tür stehen, eigentlich hatte er reingehen wollen, doch irgendetwas sagte ihm, dass er lieber davor stehen bleiben sollte. Und schon hörte er Ryos Stimme:

"Habt ihr das eben gesehen? Wie er sich an Maru's Arm festgeklammert hat. Mann was für ne Heulsuse, ist zu schwach sich selbst zu verteidigen und braucht deshalb nen Bodyguard!" Gelächter ertönte. "Aber Ryo," warf Hina ein. "Ich hätte auch richtig Schiss vor dir, wenn du das mit mir gemacht hättest." Ueda hatte Angst vor Ryo?, dachte Maru, was hatte er ihm bloß getan? In der Hoffnung noch mehr zu hören lauschte Maru weiter. "Aber ich mach es nicht mit dir!", lachte Ryo. "Der is doch selbst Schuld, wenn er sich nicht wehrt und so das perfekte Opfer abgibt. Jedes Mal, wenn wir uns sehen merke ich, dass er wieder nicht geplappert hat. Entweder hat er einen sehr, sehr großen Stolz, oder er ist einfach nur dumm. Ich hätte das nicht so lange mit mir machen lassen, wenn ich ehrlich bin." "Lass es doch sein, Ryo", bat Hina "Du siehst doch wie er darunter leidet." "Deswegen mache ich es doch! Aber er scheint immer noch nicht genug zu haben, wie gesagt, er labert nicht und die blauen Flecke verdeckt er auch mit Schminke." Blaue Flecke? "Ryo, wenn du so weitermachst landet er noch im Krankenhaus! Und dann kriegst du Ärger!" "Wieso, wenn er nicht labert? Selbst wenn, was sollte er sagen?" Ryo verstellte seine Stimme, sodass sie klang wie die eines Kindes:" Oooh ich bin so arm dran, Ryo verprügelt mich dauernd und macht mir ganz doll Aua und entschuldigt sich nicht einmal! Und guckt mal da is ganz doll Aua und da und da!" Das Gelächter erschallte wieder, doch das hörte Maru schon gar nicht mehr. Ryo verprügelt Ueda.Ryo verprügelt Ueda.Ryo verprügelt Ueda. Maru konnte es nicht glauben, warum hatte er es nicht bemerkt? Die blauen Flecke, die manchmal aus dem Nichts auftauchten, Uedas Schmerz bei Berührungen, seine neuartige Scheuheit. Alles machte einen Sinn. Maru musste Ueda sofort sehen, er musste ihm sagen, dass er dafür sorgen würde, dass es bald vorbei sei, dass er für ihn da war. Für den kleinen, schwachen, zerbrechlichen Menschen, der er war, und den er nicht beschützt hatte. Bis jetzt! Maru nahm sich vor, alles zu tun, um bei Ueda wieder dieses liebe, unschuldige Lächeln zu sehen, dass er vor schon zu langer Zeit verloren hatte.